

Neu-Ulmer Zeitung, 10. 06. 2010

# Gute Chancen auf Bildung

## Förderverein Unterstützung für Grundschulen trotz geringer Spenden

**Nersingen** Auch der Förderverein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ bekommt die Auswirkungen der Krise zu spüren: „Im Moment spendet kaum jemand“, bedauert die Vorsitzende Claudia Clages. Selbst bei Stiftungen sei derzeit nichts zu holen. „Die haben selbst keine Gelder“, sagt sie. Doch trotz der schwierigen Spendenlage wird der Förderverein auch im kommenden Schuljahr wieder zusätzliche qualifizierte Kräfte für die drei Grundschulen der Gemeinde Nersingen zur Verfügung stellen: Es ist gelungen, die Stundenzahl von zehn Wochenstunden aufrecht zu erhalten. Der Vorstand möchte dies als deutliches Zeichen entgegen aller

derzeit üblichen Sparmaßnahmen verstanden wissen.

Beim Einsatz der Kräfte haben die Rektoren freie Hand – denn nur sie wissen, wo in ihren Schulen der Bedarf am dringendsten ist. In einer gemeinsamen Sitzung mit den Schulleitern wurden nun die Stunden unter den Grundschulen aufgeteilt und die Gestaltung der Verträge in die Wege geleitet. Erklärtes gemeinsames Ziel ist es, auch benachteiligten Kindern frühestmöglich einen soliden Grundstein für eine erfolgreiche Schullaufbahn zu legen.

Der Bedarf ist allerdings weitaus größer: „Wir könnten die Stundenzahl problemlos verdreifachen“,

sagt Clages. Um die Lesekompetenz der Kinder zu fördern, werden nun gezielt Einzelpersonen gesucht, die eine Stunde pro Woche in eine erste oder zweite Klasse gehen und mit einzelnen Kindern oder kleinen Gruppen das Lesen üben.

Neben den qualifizierten Kräften, die die Lehrer in den Klassen unterstützen, stellt der Förderverein ehrenamtliche Helfer für die Mittagsbetreuung oder die Hausaufgabenhilfe zur Verfügung. Das dritte Standbein der Arbeit des Fördervereins bilden die Patenschaften. Auch hierfür werden ständig neue Paten gesucht. Momentan zählt der Verein rund 30 Mitglieder und ebenso viele Ehrenamtliche. (ssu)